

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: [695/2024](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Hausmeisterdienste am Campus Gütersloh](#)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Hochschule Bielefeld](#)

Postanschrift

[Interaktion 1, 33619 Bielefeld](#)

Kontaktstelle: [Beschaffungsstelle](#)

Telefon-Nummer: [+49 521106-7711](#)

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse: vergabe@hsbi.de

URL: <https://www.hsbi.de>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: [DE 124007838](#)

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

- Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

- Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur

der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Ziel dieser Ausschreibung ist die Gewährleistung des Gebäude- und Campusbetriebes an bei-den Studienorten in Gütersloh. Dafür soll ein Fachbetrieb für Objekt- und Hausmeisterdienst-leistungen für vier Jahre ab dem 01.09.2024 beauftragt werden. Der Auftragnehmer (AN) schließt montags bis freitags nach Vorgabe der Auftraggeberin (AG) die Räume am Gleis 13 auf und prüft die Sauberkeit und Funktionalität der Einrichtung und der sanitären Anlagen. Bei Auffälligkeiten erfolgt unverzüglich Berichterstattung an die AG. Im Außenbereich leert der Hausmeister die zur HSBI gehörenden Mülleimer und Aschenbecher. + Durchsetzung der Hausordnung, Beaufsichtigung und Endabnahme von Handwerkertätigkeiten? An den Hauptpräsenztagen montags, mittwochs und freitags übernimmt der Hausmeister-dienst Kleinreparaturen wie z. B. Seifenspenden, Toilettensitze Seminar- und Bürostühle repara-rieren etc. und bereitet die Räume für Veranstaltungen vor. Gelegentlich werden Möbeltrans-porte in kleinem Umfang zwischen den Studienorten durchgeführt. Der Tätigkeitsumfang beträgt 60 Stunden im Monat, die von Montag bis Freitag abgeleistet werden. Der Großteil der Aufgaben fällt am Gleis 13 an. Ein geringer Dienstanteil findet an der Schulstraße statt. Der Dienst an beiden Studienorten ist prozentual gewichtet. Ca. 85 Prozent aller Arbeiten fallen am Gleis 13 an, 15 Prozent in der Schulstraße. Dies kann sich während der Laufzeit auch noch verändern. Die AG kann bei Bedarf zusätzliche Stundenlohnarbeiten beauftragen, falls z. B. weitere Schließdienste, Veranstaltungsbetreuung oder Reparaturmaßnahmen anfallen. Für außer-planmäßige, kurzfristig notwendige Dienstleistungen, gewährleistet der Auftragnehmer (AN) eine Reaktionszeit von 24 Stunden. Notfälle, bei denen ein Hausmeister unverzüglich ange-fordert wird, sind z. B. Havarien, Einbruch oder Vandalismus. Der AN verfügt dafür über einen 24 Stunden erreichbaren Notfallkontakt. Ein Ablaufplan und die Reaktionszeiten bei Notfällen sind vordefiniert und anzugeben. Sämtliche zusätzlichen Dienstleistungen erfolgen zu den ver-einbarten Einzelpreisen.

Haupterfüllungsort:

Hochschule Bielefeld, Langer Weg 9a, 33332 Gütersloh

Weitere(r) Erfüllungsort(e):

Hochschule Bielefeld, Schulstraße 10, 33330 Gütersloh

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

01.09.2024 bis zum 31.08.2028

Beginn: 01.09.2024 Ende: 31.08.2028

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYM0DUC4/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

Anschrift der Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

[Siehe Vergabeunterlagen.](#)

11. Ablauf der Angebotsfrist

[15.07.2024 10:00 Uhr](#)

12. Ablauf der Bindefrist

[12.08.2024](#)

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

[Siehe Vergabeunterlagen.](#)

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

[Siehe Vergabeunterlagen.](#)

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

[Siehe Vergabeunterlagen.](#)

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

[Siehe Vergabeunterlagen.](#)

technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Siehe Vergabeunterlagen.

Sonstige

Siehe Vergabeunterlagen.

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Folgende Kriterien

Kriterium	Gewichtung
Qualität	35
Preis	65

Weitere Informationen zu den Kriterien:

Die Bewertung des Angebots erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix. Dabei können maximal 100 Punkte erreicht werden. Diese setzen sich zusammen aus bis zu 65 Punkten für das Preisangebot und 35 Punkten für die Qualität der angebotenen Leistung. Zur Bewertung der Angebote wird der Gesamtangebotspreis herangezogen und zwischen dem günstigen Gesamtangebotspreis (65 Punkte = höchste Punktzahl) und dem (fiktiven) Doppelten (0 Punkte) interpoliert. Die dazwischenliegenden Angebote erhalten Punkte linear zu den jeweils angebotenen Gesamtangebotspreisen. Die Qualität der angebotenen Leistung wird mithilfe der Kriterien der Tabelle "Bewertung der Leistungsqualität" eingestuft. Die vergebene Punktzahl wird von der AG in der rechten Spalte eingetragen. Hierbei können bis zu 35 Punkte erreicht werden. Die angegebenen Beispiele dienen zur Orientierung und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Bekanntmachungs-ID: CXPNYM0DUC4